

Den Lehrplänen der achten Schulstufe entsprechend, müssen für eine erfolgreiche Absolvierung der Aufnahmeprüfung im Unterrichtsgegenstand Deutsch folgende Stoffgebiete beherrscht werden:

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG

Sie besteht aus:

1. dem selbstständigen Verfassen eines Textes: Nacherzählung, Inhaltsangabe, Bericht, einfache Pro-/ Kontraerörterung
2. einem Rechtschreibteil: S- Schreibung (inkl. das-/ dass-Schreibung), einfache und doppelte Konsonanten, Groß-/ Kleinschreibung, Dehnung
3. einem Grammatikteil:
 - a. Wortarten erkennen und genauer bestimmen (Geschlecht, Zahl, Fall definieren können; Stammformen des Verbs bilden können; Zeitenbildung...)
 - b. Satzgrammatik: Satzglieder bestimmen können; Hauptsätze und Gliedsätze erkennen können
 - c. Basiswissen bezüglich der Beistrichsetzung

MÜNDLICHE PRÜFUNG

(nur notwendig, wenn die schriftliche Prüfung negativ gewesen ist!)

Sie besteht aus:

1. dem flüssigen und sinnerfassenden Lesen eines vorgegebenen Textes; der Wiedergabe des Inhaltes des Textes und einer eigenständigen Reflexion der Aussage des Textes
2. dem Benennen und Erklären der Kennzeichen der drei Dichtungsgattungen (Epik, Lyrik und Dramatik)
3. dem Benennen und Erklären folgender Textsorten: Bericht, epische Kleinformen (Fabel, Märchen, Sage, Kurzgeschichte)